



pro agro
Verband zur Förderung des
ländlichen Raumes in der Region
Brandenburg-Berlin e.V.

Presseinformation

26. April 2019

Gartenstraße 1-3
14621 Schönwalde-Glien
Telefon: 033230 – 20 77 0
Fax: 033230 – 20 77 69
E-Mail: kontakt@proagro.de
Internet: www.proagro.de

Jubiläumsfest der heimischen Landwirtschaft

Geschäftsführer:
Kai Rückewold

Schönwalde-Glien – Überall auf dem riesigen Landgut in Kemnitz im Süden des Kreises Teltow-Fläming wird dieser Tage gestrichen und gepflanzt. Man macht sich hübsch für die zahlreichen Besucher, die dort am 15. Juni 2019 erwartet werden. Dann wird auf dem Reha-Gut der AWO die 25. Ausgabe der Brandenburger Landpartie eröffnet. Gefeierte wird zugleich das 25-jährige Bestehen des Betriebs, der zahlreichen Menschen mit Behinderung eine Teilnahme am Arbeitsleben ermöglicht. Auch viele andere Bauernhöfe und ländliche Erzeuger öffnen zum Landpartie-Wochenende am 15. und 16. Juni wieder ihre Tore für Besucher.

Pressekontakt:

Fachbereichsleiter
Land- und Naturtourismus
Dennis Kummer
Telefon: 033230 – 20 77 36
Mobil: 0170 – 52 28 739

„Wir haben nichts zu verstecken“, meint Heiko Terno, der Geschäftsführer des Reha-Guts in Kemnitz, und lädt Besucher ein, sich zur Brandenburger Landpartie selbst ein Bild von der modernen Landwirtschaft zu machen. Mit seinem unweit von Dahme/Mark gelegenen Betrieb bewirtschaftet er fast 1.000 Hektar Land. Knapp 400 selbst aufgezogene Kühe geben jeden Tag rund 10.000 Liter Milch, ihre Gülle wird in der Biogasanlage in Energie verwandelt. Mit frisch geschälten Kartoffeln werden alle Einrichtungen der AWO in Südbrandenburg und andere Großküchen versorgt. Knollen, die aufgrund der Größe oder Form nicht verkauft werden können, erfreuen die Märkischen Kartoffelschweine auf dem Hof. Sie genießen viel Auslauf, dürfen länger leben als viele ihrer Artgenossen und werden stressfrei in der Nachbarschaft geschlachtet. Das alles kommt der Qualität des Fleisches zugute, das exklusiv über einen regionalen Versand vertrieben wird.

Fast die Hälfte der 40 Mitarbeiter auf Gut Kemnitz sind Menschen mit zum Teil schwerer körperlicher Behinderung. Sie werden beim Nachschälen der Kartoffeln eingesetzt, aber auch in den Kuhställen und auf den Feldern. Zwölf weitere Mitarbeiter der AWO Spreewaldwerkstätten pflegen die Außenanlagen, übernehmen Renovierungsarbeiten oder die Versorgung der Kleintiere. „Wir möchten zeigen, wie Menschen mit Behinderung hier einer sinnvollen Arbeit nachgehen können“, so Heiko Terno.

Besucher ist man auf Gut Kemnitz schon gewohnt, denn im Ferien- und Freizeitzentrum der AWO sind häufig Schulklassen und andere Gruppen zu Gast. Viele nutzen die Gelegenheit, einen Blick in die Kuhställe zu werfen und beim Melken dabei zu sein. Zur Landpartie stellt man sich auf einen sehr

viel größeren Andrang ein. Erwartet wird zur Eröffnung auch politische Prominenz, darunter Brandenburgs Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke. Zahlreiche Oldtimer beteiligen sich am Traktorentreffen und -umzug. Auf modernen Traktoren und Mähdreschern dürfen kleine und große Gäste eine Runde drehen. Auf dem Treckerkremser geht es durch die Milchviehanlage und über die Felder, zu Fuß zur modernen Kartoffelschälanlage. Es gibt Musik und Tanz, regionale Produkte, Vorführungen auf dem gutseigenen Reitplatz, Spiele für Kinder und Wettbewerbe. So darf man beim Kemplitzer Roulette tippen, auf welches Feld die Kuh ihren Fladen setzt.

Doch natürlich stelle man sich auch ernsten Themen, meint Heiko Terno: Was unternimmt die Landwirtschaft gegen das Insektensterben? Wieviel Pflanzenschutz ist nötig? Welche Folgen hat die enorme Trockenheit? So wird auch die 25. Brandenburger Landpartie nicht nur das größte Volksfest im ländlichen Raum sein, sondern auch die wichtigste Werbeveranstaltung für die heimische Landwirtschaft. Rund 240 Betriebe, Vereine und Einrichtungen wollen die Lust aufs Land wecken. Sie öffnen ihre Ställe oder laden zum Selberpflücken auf die Felder ein. Mit dabei sind kleine Familienbetriebe und große Agrargenossenschaften, Biobauern und konventionell arbeitende Landwirte, Reiterhöfe, Winzer, Fischer, Forstbetriebe, ländliche Manufakturen. Ganze Dörfer feiern das Wochenende gemeinsam mit ihren Gästen.

Was vor 25 Jahren auf Initiative des Agrarministeriums und des Landesbauernverbandes begann, entwickelte sich zur Erfolgsgeschichte. Die vom Verband pro agro organisierte Brandenburger Landpartie zieht jedes Jahr mehr als 100.000 Besucher an. Alle Gastgeber und ihre Angebote finden sich in der Broschüre zur 25. Brandenburger Landpartie, die in der Geschäftsstelle von pro agro kostenlos erhältlich ist, sowie im Internet unter www.brandenburger-landpartie.de

Seit über 25 Jahren engagiert sich der Verband pro agro für die Vernetzung und Vermarktung von Brandenburger Angeboten und Dienstleistungen aus den Bereichen Agrar- und Ernährungswirtschaft sowie Land- und Naturtourismus.

Die Brandenburger Landpartie wird unterstützt vom Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg (MLUL). Zentrale Partner des Events sind der Landesbauernverband Brandenburg e.V. und der Brandenburger Landfrauenverband e.V.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.brandenburger-landpartie.de
www.proagro.de